

383225-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Erweiterung OGS Grundschule am Bühlbusch in Verl; Architektenleistung
OJ S 106/2026 04/06/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Zentrale Vergabestelle der Städte Rietberg, Verl und der Gemeinde Langenberg

E-Mail: evergabe@gt-net.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erweiterung OGS Grundschule am Bühlbusch in Verl; Architektenleistung

Beschreibung: Erweiterung OGS Grundschule am Bühlbusch und Raumkonzeptänderung im Bestand, Verl; Architektenleistung

Kennung des Verfahrens: 38a99d92-14e2-44ac-a5ce-9af01948e9ec

Interne Kennung: V-2026-39

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71330000 Verschiedene von Ingenieuren erbrachte Dienstleistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Gütersloh (DEA42)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Zahlungsunfähigkeit:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Erweiterung OGS Grundschule am Bühlbusch in Verl; Architektenleistung
Beschreibung: Die Stadt Verl beabsichtigt die Erweiterung der Grundschule Am Bühlbusch sowie die Umsetzung des bereits entwickelten Raum- und Funktionsprogramms im Bestand in Verl. Die Planungsleistungen der Leistungsphasen 1 bis 4 wurden bereits erbracht. Das Projekt befindet sich derzeit am Übergang zur Leistungsphase 5. Gegenstand der Ausschreibung ist die Fortführung der Planung sowie die Umsetzung des Vorhabens in den Leistungsphasen 5 bis 9 HOAI. Die Maßnahme soll in zwei Bauabschnitten umgesetzt werden. Der Beginn des 1. Bauabschnittes ist für Frühjahr 2027 vorgesehen. Im ersten Bauabschnitt erfolgt die Errichtung des Anbaus in Holzbauweise einschließlich der Anbindung an den Bestandsbau. Im zweiten Bauabschnitt erfolgt die Aufstellung einer Interimslösung - Containeranlage auf dem Schulhof einschließlich WC-Anlagen und Förderräumen. Der Neubau muss in dieser Phase bereits für den laufenden Schulbetrieb genutzt werden. Nach Umzug der Schule in die Ausweichräume wird der Umbau im Bestandsgebäude begonnen Die Umsetzung der Maßnahme hat unter Berücksichtigung des laufenden Schulbetriebs sowie der besonderen Anforderungen einer offenen Ganztagschule zu erfolgen.
Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Gütersloh (DEA42)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 40 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Büroreferenzen: Als Mindestanforderung sind mindestens zwei und nicht mehr als drei vergleichbare Referenzen aus den letzten fünf Jahren nachzuweisen. Die Vergleichbarkeit der Referenzen bemisst sich insbesondere nach folgenden Kriterien: - Vergleichbarkeit der Brutto-Baukosten der Kostengruppen 300 und 400 nach DIN 276 von jeweils über 4.000.000 EUR, - Vergleichbarkeit der Bauaufgabe mit Honorarzone III, - Angaben zur Qualität der Referenz, insbesondere Funktionalität und Gestaltungsqualität, - Angaben zu Auftraggeber, Leistungsarten, Leistungszeiträumen und Projektumfang. Eine der eingereichten Referenzen muss die Objektplanung eines vergleichbaren öffentlichen oder institutionellen Bauvorhabens mit mindestens den Leistungsphasen 5 bis 8 gemäß § 34 HOAI umfassen. Als vergleichbar gelten insbesondere Bauvorhaben mit erhöhten Anforderungen an Termin-, Kosten- und Nutzerkoordination, an die Abstimmung mit mehreren Projektbeteiligten sowie an die Umsetzung im laufenden oder eng getakteten Betrieb. Eine Schulbau-Referenz ist nicht zwingend erforderlich. Die Baukosten des Referenzprojektes müssen laut Kostenfeststellung mindestens 4.000.000 EUR brutto betragen. Persönliche Referenzobjekte des Projektleiters (mindestens LPH 5 – 9) Es sind mindestens zwei persönliche Referenzobjekte des Projektleiters anzugeben, bei denen mindestens die Leistungsphasen 5 bis 9 gemäß § 34 HOAI durch die benannte Person bearbeitet wurden. Die konkrete Rolle der Person im Projekt ist anzugeben.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zur Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten festangestellten technischen Mitarbeiter sowie Führungskräfte.. Als Mindestanforderung sind mindestens drei technische Vollzeitstellen im Durchschnitt der letzten drei Jahre nachzuweisen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Auftragnehmer hat eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 5.000.000 € für Personenschäden sowie mindestens 3.000.000 € für Sach- und Vermögensschäden je Versicherungsfall nachzuweisen und während der Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten. Sofern ein Versicherungsschutz im vorgenannten Sinne noch nicht besteht, ist eine verbindliche Bestätigung des Versicherers ausreichend, wonach im Auftragsfall ein entsprechender Versicherungsschutz gewährt bzw. die bestehende Versicherung entsprechend erhöht wird. Die Bestätigung des Versicherers ist mit dem Angebot vorzulegen.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Nachweis bzw. Erklärung über die Gesamtumsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (Mindestjahresumsatz 500.000,00€) - Nachweis bzw. Erklärung über die Umsätze mit vergleichbaren Dienstleistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, die die geforderten fachlichen Anforderungen erfüllen und dies entsprechend nachweisen. Teilnahmeberechtigt sind insbesondere natürliche Personen, die am Tage der Bekanntmachung bzw. Auslobung - zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt/in berechtigt und Mitglied einer Architektenkammer in Deutschland sind, - die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt/in nach den einschlägigen berufsrechtlichen Vorschriften besitzen und ihren Geschäfts- oder Wohnsitz in dem vom EWR-Abkommen erfassten Gebiet haben, - oder zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt/in nach dem Recht des jeweiligen Heimatstaates berechtigt und in einem der vorgenannten ausländischen Gebietsbereiche ansässig sind. Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, bestimmen sich die fachlichen Anforderungen nach den einschlägigen europäischen Richtlinien. Der Nachweis über die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung ist durch Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister bzw. durch Nachweis der Berufsqualifikation nach § 75 Abs. 1 bzw. Abs. 2 VgV zu erbringen. Juristische Personen sind zugelassen, wenn - ihr Geschäftssitz sich im Zulassungsbereich befindet, - zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck der Planungsaufgabe entsprechende Planungsleistungen gehören, - und sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen benennen, der die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. Bietergemeinschaften natürlicher und/oder juristischer Personen sind ebenfalls teilnahmeberechtigt, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die jeweiligen Teilnahmevoraussetzungen erfüllt. Ein Nachweis je Einzelbieter bzw. je Mitglied einer Bietergemeinschaft ist ausreichend. Von Subunternehmen ist dieser Nachweis nur vorzulegen, soweit sie die entsprechende Leistung im Auftragsfall erbringen sollen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Projektteam, Projektorganisation, Projektabwicklung, Qualitätsmanagement

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Qualifikation des Projektleiters

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Referenzobjekte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/38a99d92-14e2-44ac-a5ce-9af01948e9ec

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/38a99d92-14e2-44ac-a5ce-9af01948e9ec

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 18/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 29 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: vgl. "Allgemeine Bedingungen zum Leistungsverzeichnis"

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen 481Albrecht-Thaer-Straße 9 47 Münster +49 251411-2165 +49 251411-0 vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Zentrale Vergabestelle der Städte Rietberg, Verl und der Gemeinde Langenberg

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Zentrale Vergabestelle der Städte Rietberg, Verl und der Gemeinde Langenberg

Registrierungsnummer: 5487

Postanschrift: Rathausstraße 31

Stadt: Rietberg

Postleitzahl: 33397

Land, Gliederung (NUTS): Gütersloh (DEA42)

Land: Deutschland

E-Mail: evergabe@gt-net.de

Telefon: +49 524498632003

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen 481Albrecht-Thaer-Straße 9 47 Münster

+49 251411-2165 +49 251411-0 vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Registrierungsnummer: 9fba8fc7-1fa2-41e4-b935-f12ccd8aff85

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 251411-2165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 38a99d92-14e2-44ac-a5ce-9af01948e9ec - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/06/2026 14:41:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 383225-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 106/2026
Datum der Veröffentlichung: 04/06/2026